

Passiversatzformen (sich lassen, -bar, sein + zu) – Arbeitsblatt 1

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____ Punkte: / 37



Dieses Arbeitsblatt
online bearbeiten und
sofort prüfen

Übung 1: Adjektive auf -bar

Bilden Sie aus dem Verb in Großbuchstaben ein Adjektiv auf -bar. Ergänzen Sie die Vorsilbe un-, wenn der Kontext eine verneinte Bedeutung verlangt.

Beispiel: Diese Aufgabe ist in einer Stunde _____. (SCHAFFEN) → schaffbar

1. Seine Handschrift ist kaum _____. (LESEN)
2. Das Wasser aus dieser Quelle ist nicht _____. (TRINKEN)
3. Der Schaden am Motor ist leider nicht mehr _____. (REPARIEREN)
4. Ihre Entscheidung ist absolut _____; ich hätte genauso gehandelt. (NACHVOLLZIEHEN)
5. Der Unterschied zwischen den beiden Fotos ist kaum _____. (ERKENNEN)
6. Bei diesem Schnee ist die Passstraße nicht _____. (BEFAHREN)
7. Das Projekt ist mit diesem Budget _____; wir müssen es absagen. (DURCHFÜHREN)
8. Ihr Argument war _____: Niemand konnte ihm widersprechen. (WIDERLEGEN)

Übung 2: sich lassen oder sein + zu?

Ergänzen Sie die Sätze mit einem Wort aus dem Kasten. Verwenden Sie jedes Wort nur einmal. Zwei Wörter bleiben übrig.

Beispiel: Der Fehler ____ sich leicht beheben. → lässt

WORTKASTEN

lässt lassen ließ ließe ist sind war wäre wird worden

9. Dieses Fenster _____ sich seit gestern nicht mehr öffnen.
10. Die Anträge _____ bis spätestens 30. Juni einzureichen.
11. Gestern _____ sich der Fehler trotz aller Bemühungen nicht finden.
12. Diese Probleme _____ sich mit etwas Geduld leicht lösen.
13. Der Lärm im Hotel _____ kaum auszuhalten; deshalb sind wir früher abgereist.
14. Die Hausaufgabe _____ bis morgen zu erledigen.
15. Wenn wir mehr Zeit hätten, _____ sich das Projekt besser planen.
16. Ohne deine Hilfe _____ die Aufgabe nicht zu schaffen gewesen.

Übung 3: Umformen mit sich lassen

Formen Sie jeden Satz mit *sich lassen* + Infinitiv um. Behalten Sie die Zeitform und die Satzart (Aussage oder Frage) bei.

Beispiel: Man kann das Problem leicht lösen. → Das Problem lässt sich leicht lösen.

17. Man kann diesen Text leicht übersetzen.

18. Die Tür kann nicht geschlossen werden.

19. Konnte man den Vertrag noch ändern?

20. Man kann diese Behauptung nicht beweisen.

21. Kann man den Termin noch verschieben?

22. Die Ergebnisse konnten nicht reproduziert werden.

23. Man kann die Kosten nur schwer abschätzen.

Übung 4: Umformen mit sein + zu

Formen Sie jeden Satz mit *sein* + *zu* + Infinitiv um. Behalten Sie die Zeitform und die Satzart bei.

Beispiel: Die Rechnung muss sofort bezahlt werden. → Die Rechnung ist sofort zu bezahlen.

24. Die Rechnung muss innerhalb von 14 Tagen bezahlt werden.

25. Der Schmerz kann kaum ertragen werden.

26. Der Ausweis muss am Eingang vorgezeigt werden.

27. Musste das Formular unterschrieben werden?

28. Der Unterschied kann mit bloßem Auge nicht erkannt werden.

29. Die Bücher müssen bis Ende des Monats zurückgegeben werden.

30. Kann das Problem noch gelöst werden?

Übung 5: Fehler finden und korrigieren

Jeder Satz enthält genau einen Fehler. Schreiben Sie den Satz korrekt auf.

Beispiel: Der Koffer lässt sich nicht zu schließen. → Der Koffer lässt sich nicht schließen.

31. Das Problem lässt sich leicht zu lösen.

32. Die Formulare ist bis Freitag abzugeben.

33. Diese Frage lässt nicht sich beantworten.

34. Der Text ist ohne Wörterbuch kaum verstehen.

35. Die Anleitung ist bis zum Ende zu durchlesen.

36. Die Daten lassen sich nicht mehr wiederherstellt.

37. Die Tickets lässt sich nur online buchen.

Lösungen – Passiversatzformen (sich lassen, -bar, sein + zu) – Arbeitsblatt 1

Übung 1: Adjektive auf -bar

1. lesbar

lesbar = kann gelesen werden; der Stamm von lesen verliert -en und erhält -bar.

2. trinkbar

nicht verneint den Satz bereits, deshalb ist kein un- nötig.

3. reparierbar

Verben auf -ieren bilden Adjektive auf -ierbar.

4. nachvollziehbar

nachvollziehbar = verständlich; die trennbare Vorsilbe bleibt vorne.

5. erkennbar

erkennbar = kann erkannt oder gesehen werden.

6. befahrbar

befahrbar = kann befahren werden.

7. undurchführbar

Der Kontext zeigt, dass es nicht machbar ist, deshalb wird un- ergänzt: undurchführbar.

8. unwiderlegbar

Niemand konnte es widerlegen, daher ist die verneinte Form unwiderlegbar nötig.

Übung 2: sich lassen oder sein + zu?

9. lässt

Subjekt im Singular und gegenwärtige Situation (seit gestern) verlangen lässt.

10. sind

sein + zu mit Subjekt im Plural: sind ... einzureichen (= müssen eingereicht werden).

11. ließ

Gestern verlangt das Präteritum; das Subjekt steht im Singular: ließ.

12. lassen

Subjekt im Plural im Präsens: lassen sich.

13. war

Die Situation liegt in der Vergangenheit, daher steht sein + zu mit war.

14. ist

Subjekt im Singular, Präsens: ist ... zu erledigen (= muss erledigt werden).

15. ließe

Eine hypothetische Bedingung verlangt den Konjunktiv II: ließe sich.

16. wäre

Irreale Vergangenheit mit sein + zu steht im Konjunktiv II: wäre ... zu schaffen gewesen.

Übung 3: Umformen mit sich lassen

17. Dieser Text lässt sich leicht übersetzen.

Das Objekt von man kann wird zum Subjekt (Nominativ: dieser Text).

18. Die Tür lässt sich nicht schließen.

Das Passiv mit können wird durch lässt sich + Infinitiv ersetzt; nicht steht vor dem Infinitiv.

19. Ließ sich der Vertrag noch ändern?

In einer Entscheidungsfrage (Ja/Nein-Frage) steht die Präteritumform ließ am Satzanfang.

20. Diese Behauptung lässt sich nicht beweisen.

Verneinte Möglichkeit: lässt sich nicht + Infinitiv.

21. Lässt sich der Termin noch verschieben?

Frage im Präsens: Lässt sich ... + Infinitiv am Satzende.

22. Die Ergebnisse ließen sich nicht reproduzieren.

Subjekt im Plural im Präteritum: ließen sich.

23. Die Kosten lassen sich nur schwer abschätzen.

Das Subjekt im Plural die Kosten verlangt lassen sich.

Übung 4: Umformen mit sein + zu

24. Die Rechnung ist innerhalb von 14 Tagen zu bezahlen.

müssen + Passiv (Notwendigkeit) wird zu ist ... zu + Infinitiv.

25. Der Schmerz ist kaum zu ertragen.

können + Passiv (Möglichkeit) kann ebenfalls mit sein + zu ausgedrückt werden.

26. Der Ausweis ist am Eingang vorzuzeigen.

Bei trennbaren Verben steht zu zwischen Vorsilbe und Stamm: vorzuzeigen.

27. War das Formular zu unterschreiben?

Frage im Präteritum: War ... zu + Infinitiv; unterschreiben ist untrennbar, daher steht zu davor.

28. Der Unterschied ist mit bloßem Auge nicht zu erkennen.

Verneinte Möglichkeit: ist nicht zu erkennen.

29. Die Bücher sind bis Ende des Monats zurückzugeben.

Subjekt im Plural verlangt sind; trennbares Verb: zurückzugeben.

30. Ist das Problem noch zu lösen?

Frage im Präsens: Ist ... zu + Infinitiv.

Übung 5: Fehler finden und korrigieren

31. Das Problem lässt sich leicht lösen.

Nach sich lassen folgt ein Infinitiv ohne zu.

32. Die Formulare sind bis Freitag abzugeben.

Das Subjekt im Plural die Formulare verlangt sind.

33. Diese Frage lässt sich nicht beantworten.

Das Reflexivpronomen sich steht direkt nach lässt, vor nicht.

34. Der Text ist ohne Wörterbuch kaum zu verstehen.

sein muss mit zu + Infinitiv verbunden werden.

35. Die Anleitung ist bis zum Ende durchzulesen.

durchlesen ist trennbar, daher steht zu im Verb: durchzulesen.

36. Die Daten lassen sich nicht mehr wiederherstellen.

sich lassen verlangt den Infinitiv, nicht das Partizip II.

37. Die Tickets lassen sich nur online buchen.

Das Subjekt im Plural die Tickets verlangt lassen.

Hinweise für Lehrkräfte: Zeigen Sie zu Beginn, dass alle drei Strukturen ein Passiv mit können oder müssen ersetzen: sich lassen und -bar drücken eine Möglichkeit aus, sein + zu dagegen je nach Kontext eine Möglichkeit oder eine Notwendigkeit. Typische Fehler sind ein zusätzliches zu nach sich lassen, fehlende Subjekt-Verb-Kongruenz bei Subjekten im Plural und die falsche Stellung von zu bei trennbaren Verben (abzugeben, nicht zu abgeben). Als Anschlussaufgabe können die Lernenden eine kurze Hausordnung oder Anleitung mit sein + zu und sich lassen in einen formellen Stil umschreiben.